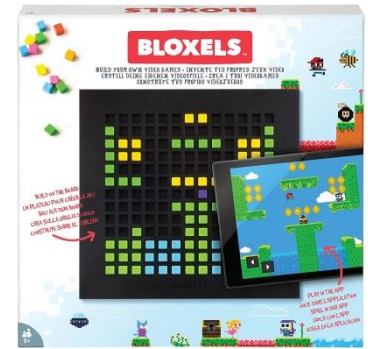


## Spiele selber programmieren

**Bloxels:** <http://home.bloxelsbuilder.com/de.html>

Mit Bloxels könnt ihr mit kleinen Klötzchen auf einem Brett (auch virtuell) kleine Pixelgrafiken erstellen und damit Euer Spiel selber gestalten. Gibt schöne Jump and Run Spiele nach Euren Ideen. Geht auch ohne das Brett. Das Wichtigste ist die App.



**Draw your game:** <http://www.draw-your-game.com/>

Einfach mit Stiften die Spielumgebung zeichnen, abfotografieren, die Spielfigur in die Welt setzen und los geht's. Klingt einfach, ist es auch. Aber die Spielidee muss man schon selber entwickeln. Schöne schnelle Art seine eigenen Jump and Run Spiele zu machen.



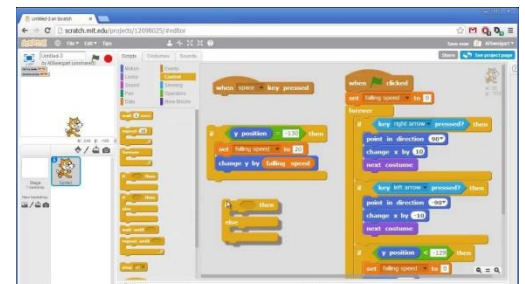
**KODU:** <https://www.kodugamelab.com/>

Du willst eine richtige 3D Spielewelt am PC mit Deiner eigenen Spielidee entwerfen? Dann schau Dir mal KODU an. Mit vielen Vorgaben kann man hier schnell sein eigenes Spiel in einer 3D Welt bauen. Und lernt schon was über das Programmieren. Hier wird es schon etwas kniffliger!



**Scratch:** <https://scratch.mit.edu/>

Du willst richtig ins Programmieren starten? Dann ist vielleicht Scratch der richtige Einstieg. Einzelne Module werden logisch ineinander verschachtelt, so dass am Ende kleine oder große Spiele rauskommen.

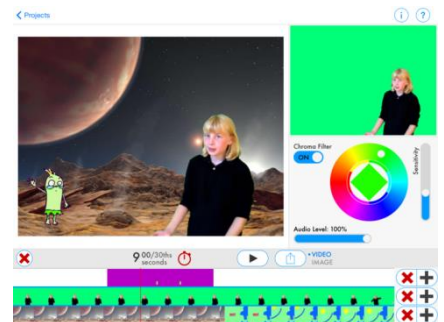


## Greenscreen – „Ich war noch niemals in New York“

Diese Technik findet in vielen Filmen und im Fernsehen Anwendung. Beim Wetterbericht z.B.. Menschen stehen vor einer grünen Wand und der Computer blendet dann einen anderen Hintergrund ein. So verschwinden auch Menschen im Film (Harry Potters Tarnumhang) oder es werden Fotos gemacht, die real nicht möglich wären. Leider gibt es hier nicht wirklich gute kostenlose Freeware. Zumindest haben wir keine gefunden.

### Green Screen von Do Ink (3,49 €)

Ein schon sehr gute App mit der man viel Experimentieren kann. Leider nur für iOS und kostenpflichtig.



### Green Screen Pro (2,50 €)

Auch eine sehr gute App, leider auch nicht kostenfrei aber für Android.

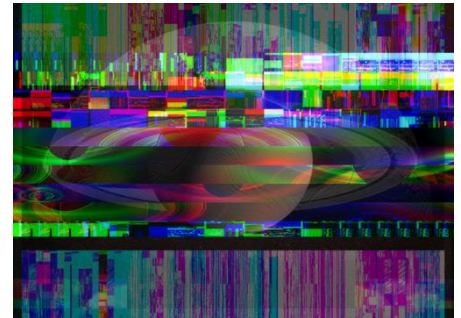


# Kunst mit Medien

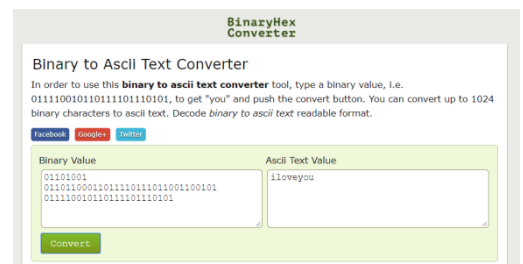
## Glitch Art

Glitch Art ist „Zufallskunst durch Zerstörung von Dateien“. Das Prinzip ist ein einfach. Jede digitale Datei besteht aus Nullen und Einsen, oder auch aus Hexadezimalcode. Wandelt man die Datei in den Code um, kann man mit Paste and Copy, oder durch umschreiben die Datei verändern. Dann wieder als jpg speichern und anschauen. Mit Bildern lässt sich das am besten und schnellsten machen, geht aber grundsätzlich mit jeder Datei.

Dazu braucht man nur einen „Hexcode Editor“. Den gibt es kostenlos im Netz. <https://mh-nexus.de/de/hxd/>



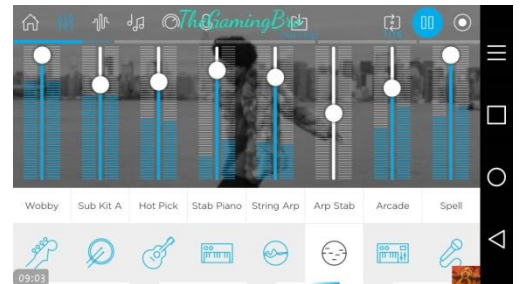
**Binär to ASCII** – Die PCs wie wir sie kennen basieren auf Binärcode, also alles wird in 0 und 1 übersetzt. Aber wie funktioniert das? Hier gibt es zahlreiche Onlineseiten, mit denen man Binärcode übersetzen kann. Z.B. <https://www.binaryhexconverter.com/>



# Musik machen mit Smartphone, Tablet und PC

## Musik Maker JAM

Musikstil aussuchen, und fertige Loops nach eigenem Geschmack zusammenmischen. So entsteht schnell ein cooler Song. Gesang kann auch aufgenommen werden. Kommt mit 3 Styles kostenlos.



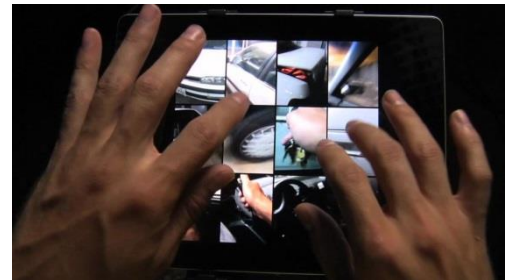
## Remix life

Auch ein Looper, mit einer anderen Bedienoberfläche. Auch hier kann man Styles dazukaufen. Eignet sich auch für Live Playing.



## MadPad (3,49)

Mit Videoschnipseln Musik machen, sehr cool. Leider nur für iOS vorhanden und kostenpflichtig, aber damit lassen sich echt witzige Klangcollagen bauen. Die muss man live einspielen und aufnehmen. Ergebnis ist ein kleiner Soundschnipselbeat. (Läuft aktuell nicht mit neuestem iOS System).



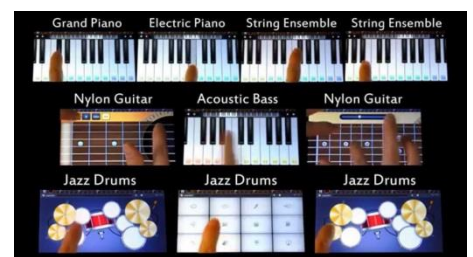
## Garage Band (nur iOS kostenlos)

Die komplette Band in der Tasche. Zum Live spielen oder arrangieren. Hiermit geht wirklich viel, aber es hilft, wenn man Musik machen kann.



## Walk Band (Android Alternativ zu Garageband)

Android hat in älteren Versionen das Problem, dass es zu langsam reagiert um mit Bildschirminstrumenten live Musik zu machen. Neuere Versionen sind aber durchaus tauglich.



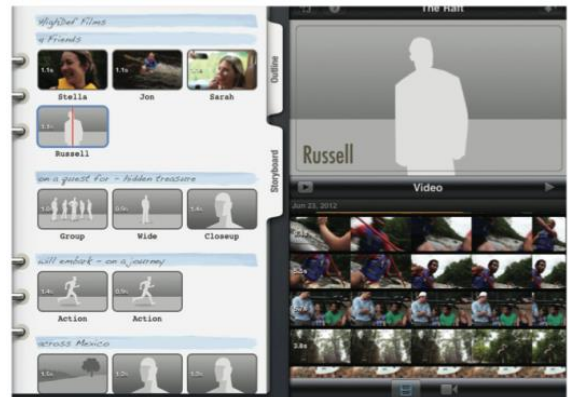
# Video

Filme machen dauert eigentlich länger als 90 Minuten. Einfach draufhalten und Filmen ist ziemlich langweilig nachher beim Anschauen. Wir haben daher eine Funktion von iMovie genutzt, um schnell kleine Geschichten zu produzieren.

## iMovie Trailer (iOS)

Bei der Trailerfunktion von iMovie ist der Film schon geschnitten. Auch Musik liegt schon unter den Videos. Man erhält ein Storyboard, welches man mit eigenen Aufnahmen füllen muss. Die Zwischenüberschriften tragen die Story die man erzählen will. Damit kann man schnell und mit gutem Ergebnis kurze Filme herstellen

Läuft auf Mac, iPad und iPhone.



## Stop Motion Studio (iOS, Windows, Android)

Für Legotrickfilme, Knettrickfilme und alle Arten in denen Stopmotion Technik zum Einsatz kommt empfiehlt sich z.B. Stop Motion Studio. Gibt es als

